

Datenschutzerklärung für Nutzer*innen der Angebote und Kooperationspartner*innen des Frauen- und MädchenGesundheitsZentrum Freiburg e.V.

1. Allgemeine Informationen über die Erhebung personenbezogener Daten

a) Der Schutz Ihrer Privatsphäre bei der Nutzung unserer Angebote ist uns sehr wichtig. Dementsprechend verwenden wir Ihre personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, z. B. Name, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse etc. Nachfolgend informieren wir Sie darüber, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen.

b) Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) ist die Datenschutzbeauftragte, Vera Löffler, Sie erreichen sie unter **datenschutz@fmgz-freiburg.de** oder unserer Postadresse mit dem Zusatz „die Datenschutzbeauftragte“.

2. Nutzer*innen unserer Homepage

Siehe die Datenschutzerklärung speziell mit Informationen zur Nutzung der Homepage unter dem Reiter „Datenschutz“ sowie „Impressum“ auf der Homepage des FMGZ unter www.fmgz-freiburg.de.

3. Nutzer*innen unserer Angebote

3.1. Anmeldung zu Kursen, Seminaren, Infoabenden, Workshops

Eine Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten (bspw. Ihre Email-Adresse, ggf. Ihr Name, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer) der Teilnehmer*innen erfolgt nur zum Zwecke der Veranstaltungsabwicklung sowie zum Zwecke der Rechnungsstellung und -abwicklung. Das FMGZ verpflichtet sich, personenbezogene Daten darüber hinaus nicht an Dritte weiterzuleiten.

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Auch nach Abschluss des Kurses kann eine Erforderlichkeit, personenbezogene Daten von Ihnen zu speichern, bestehen, um vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen. Gelöscht werden die Daten spätestens nach statistischer Erfassung nach zwei Jahren. Die über Sie gespeicherten Daten können Sie jederzeit abändern lassen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten für eine Kursbuchung durch Sie ist bei Vorliegen einer Einwilligung Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO.

3.2. Beratungsvereinbarungen

Wenn Sie einen Beratungstermin bei uns in Anspruch nehmen, verarbeiten wir als personenbezogene Daten Ihren Namen, Vornamen, Telefonnummer, Emailadresse, Alter. Wir dokumentieren den Gesprächsinhalt und –verlauf als Grundlage für weitere Gespräche und zur fachlichen Qualitätssicherung.

Zu Beginn des Beratungskontaktes erteilen Sie uns die Einwilligung zur Verarbeitung und Aufbewahrung der o.g. personenbezogenen Daten. Sie werden dabei auf diese Datenschutzerklärung verwiesen.

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange aufbewahrt, wie dies für die Durchführung unserer Arbeit notwendig und zweckgebunden ist, und soweit wir gesetzliche Aufbewahrungsfristen damit erfüllen. Wir löschen die Daten nach fünf Jahren.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Vorliegen einer Einwilligung Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO.

4. Email-Verteiler und Adressen-Verteiler

In regelmäßigem Abstand informieren wir Sie über unser Programm, unsere Veranstaltungen, unsere Angebote und geben aktuelle Informationen rund um das Thema Frauengesundheit. In diesem Email-Verteiler bzw. dem Adressen-Verteiler sind Sie geführt, wenn Sie sich aktiv dafür angemeldet haben, wenn Sie in einer Kooperationsbeziehung mit uns stehen oder in einem gemeinsamen Arbeitskreis mit uns arbeiten o.ä. Dafür wurden Ihre Daten (Name, Vorname, Emailadresse, evtl. Institution und Berufsbezeichnung) in das allgemeine Email-Adressbuch des FMGZ oder in den Adressen-Verteiler aufgenommen.

Das Frauen- und MädchenGesundheitsZentrum Freiburg e.V. gewährleistet die vertrauliche Behandlung Ihrer Daten. Wir verwenden Ihre persönlichen Daten aus dem Email-Verteiler oder dem Adressen-Verteiler ausschließlich zum o.g. Zweck. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben.

Wenn Sie es wünschen, können Sie sich jederzeit aus dem Email-Verteiler oder Adressen-Verteiler abmelden: über den direkten Kontakt mit uns, per Email, Telefon oder Post. Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht.

Falls Sie sich nicht abmelden, gehen wir davon aus, dass Sie der weiteren Nutzung zustimmen, Sie weiterhin in unserem Email-Verteiler und Adressen-Verteiler gespeichert sind und Sie weiterhin Informationen erhalten wollen.

5. Kontaktaufnahme über Email

Bei Ihrer Kontaktaufnahme mit uns per Email werden die von Ihnen mitgeteilten Daten (Ihre Email-Adresse, ggf. Ihr Name und Ihre Telefonnummer) von uns gespeichert, um Ihre Fragen zu beantworten.

Für die Verarbeitung der Daten wird im Rahmen des Absendevorgangs in der Signatur auf diese Datenschutzerklärung verwiesen. Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden ausschließlich für die Bearbeitung Ihrer Anfrage an uns verwendet.

Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten löschen wir nach statistischer Erfassung nach zwei Jahren. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widerrufen. Nehmen Sie per Email Kontakt mit uns auf, so können Sie der Speicherung ihrer personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen. In einem solchen Fall kann die Konversation nicht fortgeführt werden.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO, bei Übersendung einer Email an uns ist dies Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO.

6. Bewerbungen

Das FMGZ erhebt und verarbeitet die personenbezogenen Daten von Bewerber*innen zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens und für anonymisierte Statistiken. Die Verarbeitung kann auch auf elektronischem Wege erfolgen. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn eine Bewerber*in Bewerbungsunterlagen auf dem elektronischen Wege, beispielsweise per Email übermittelt.

Schließt das Frauen- und MädchenGesundheitsZentrum Freiburg e.V. einen Anstellungsvertrag mit einer Bewerber*in, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften zehn Jahre gespeichert. Wird vom FMGZ kein Anstellungsvertrag mit der Bewerber*in geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen vom FMGZ entgegenstehen. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Kann Ihnen keine aktuell zu besetzende Stelle angeboten werden und kommen wir aufgrund Ihres Profils zu der Meinung, dass Ihre Bewerbung für zukünftige Stellenausschreibungen bei uns interessant sein könnte, so werden wir Sie ausdrücklich um Ihre Einwilligung zur Speicherung Ihrer Bewerbungsdaten bitten. Falls Sie uns diese Einwilligung erteilen, werden wir Ihre Bewerbungsdaten speichern.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widerrufen bzw. der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widersprechen. In einem solchen Fall kann Ihre Bewerbung nicht mehr berücksichtigt werden.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO, bei Übersendung der Bewerbungsunterlagen per Post oder mit einer Email an uns ist dies Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO.

7. Spenden

Das Frauen- und MädchenGesundheitsZentrum erhebt von Spender*innen solche personenbezogenen Daten, die für die Zwecke der Spendengewinnung und Spendenverwaltung erforderlich sind. So benötigen wir beispielsweise für die Zusendung einer Spendenbescheinigung Ihre vollständige Wohnort- bzw. Email-Adresse.

Nach Abwicklung der Spende erfolgt die Löschung, wenn die Daten hierzu nicht mehr erforderlich sind. Auch nach Abwicklung der Spende kann eine Erforderlichkeit, personenbezogene Daten von Ihnen zu speichern, bestehen, um gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen. Eine vorzeitige Löschung der Daten ist nur möglich, soweit nicht vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen einer Löschung entgegenstehen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten für die Abwicklung einer Spende durch Sie ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO.

8. Kontaktaufnahme bzgl. Datenschutzfragen

Falls Sie Fragen oder Anmerkungen zu dieser Datenschutzrichtlinie haben, kontaktieren Sie uns bitte über die in dieser Erklärung angegebenen Kontaktdaten des Verantwortlichen (siehe Ziffer 1).

9. Ihre Rechte

Nach den Vorschriften der DS-GVO können Sie uns gegenüber folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Löschung / Recht auf Vergessenwerden
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Widerspruchsrecht

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht Ihre Einwilligung, mit Wirkung für die Zukunft, zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Um eines Ihrer oben aufgeführten Rechte geltend zu machen, können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Sollten Sie der Auffassung sein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten in unzulässiger Weise verarbeiten, kontaktieren Sie uns bitte unter: datenschutz@fmgz-freiburg.de oder über die bekannten Kontaktdaten.

Sie haben zudem das Recht, sich an die Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist: Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Königstraße 10 a, 70173 Stuttgart.

10. Ort der Datenverarbeitung

Das Frauen- und MädchenGesundheitsZentrum Freiburg e.V. verarbeitet Ihre Daten ausschließlich in Deutschland.

11. Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich notwendig ist oder Sie eingewilligt haben.

12. Sicherheitsmaßnahmen

Soweit wir Daten im Rahmen der hier beschriebenen Leistungen an unsere Dienstleister weiterleiten, so sind diese zusätzlich zu den zwingenden gesetzlichen Vorschriften an vertragliche Vorgaben mit uns zum Thema Datenschutz gebunden.

Wir setzen Sicherheitsmaßnahmen ein, die wir gemäß der technischen und gesetzlichen Entwicklung kontinuierlich optimieren, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulation, Verlust, Zerstörung oder den Zugriff durch unberechtigte Dritte bestmöglich zu schützen.